

Innenarchitektur als Hommage an den historischen Stadtkern

Der raffinierte Mix aus zeitloser Moderne und natürlichen Materialien schafft ein besonders gelungenes Ambiente



▲ Die Rezeption ist mit den übrigen öffentlichen Raumzonen durch Blätter und Stängel an der Decke verbunden / The reception is connected to the other public areas by leaves and stems on the ceiling

Das Hotel Neues Tor in Bad Wimpfen, rund 20 Kilometer von Heilbronn im malerischen Neckartal gelegen, wurde im Spätherbst vergangenen Jahres eröffnet. Die historische Stauferstadt mit ihrer 2.500 Jahre alten Geschichte, den typischen Fachwerkhäusern sowie ihren verwinkelten romantischen Gassen und Kirchen aus den verschiedensten Epochen sollte in die Gestaltung der 49 Gästezimmer und Suiten mit einfließen, spürbar sein und gleichzeitig ein Gefühl der Moderne und Entspannung vermitteln. Eine emotionale Bindung zum Ort und eine angemessene Wertigkeit der Raumarchitektur waren weitere Guidelines. Die Gestaltungsvorgabe des Auftraggebers war, einen Ort zu schaffen, der die Menschen zusammenbringt – als ein Treffpunkt für alle, der lebt und gelebt wird.



▲ Loungebar mit Stuckrose an der Decke / Lounge bar with stucco rose on the ceiling

Die Natur als verbindendes Gestaltungselement

Der öffentliche Bereich des Hotels, zu dem drei Restaurants, eine Bar und ein Wellnessbereich gehören, gruppiert sich um eine großzügige Terrasse und einen Garten mit viel Grün und vielen Blumen. Somit konnte eigentlich nur die Natur die kreative Klammer des gestalterischen Gesamtkonzepts darstellen. Die Raumdecke bietet dafür den idealen Platz für eine perfekte Verbindung von Innen und Außen, was durch eine rund 100 Quadratmeter große, plastisch geformte

Stuck-Rose an der Decke über der Loungebar zum Ausdruck gebracht wird. Die übrigen öffentlichen Raumzonen werden durch Blätter und Stängel der Rose zusammengeführt und eingefasst. Durch die plastische Modellierung dieser Raumkomponente ist somit eine unaufgeregte Dynamik entstanden, die verbindet, führt, leitet und allgegenwärtig ist.

Materialien spiegeln den Charakter des Ortes wider

Der umschließende und leichte Charakter der Natur sollte auch in den Gästezimmern das

gestalterische Hauptmerkmal sein: Gerundete Wände, freitragende, in die Raumstruktur integrierte Decken und die Böden sind formell und durch die Wahl entsprechender Materialien fließend miteinander verbunden. Gebürstete, geölte Holzoberflächen, naturbelassene, bruchraue Steinflächen sowie geölte Stahlflächen schaffen zugleich eine Identifikation mit dem Aufenthaltsort und spiegeln den Charakter des Ortes und seiner Bewohner wider – als innenarchitektonische Hommage an den historischen Stadtkern Bad Wimpfens. Somit ist ein authentischer und natürlicher Ort für alle geschaffen worden.■



▲ Modernes Mobiliar und indirektes Licht erzeugen ein exklusives Ambiente im Weinkeller / Modern furniture and indirect lighting create an exclusive ambience in the wine cellar

Interior design as a tribute to a historic city center

The sophisticated mix of timeless modernity and natural materials creates a particularly successful ambience

The Hotel Neues Tor in Bad Wimpfen, about 20 kilometers from Heilbronn in the scenic Neckar valley, was opened in the late autumn of last year. The historic Staufer town with its 2,500-year-old history, the typical half-timbered houses and its winding romantic streets and churches from different eras were to be included in

the design of the 49 guest rooms and suites, while also conveying a sense of modernity and relaxation. An emotional attachment to the location and an appropriate value of the interior design were further guidelines. The client's design requirement was to create a place that brings people together, as a meeting place for everyone.

Nature as a connecting design element

The public area of the hotel, which includes three restaurants, a bar, and a spa, is grouped around a spacious terrace and a garden full of greenery and flowers. Thus, really only nature could represent the creative



▲ Die Zimmer sind durch die Wahl der Materialien und Farben fließend miteinander verbunden / The rooms are fluidly interconnected by the choice of materials and colors

bracket of the overall design concept. The ceiling provides the ideal space for a perfect connection between inside and outside, as evidenced by a 100-square-meter, sculpted stucco rose on the ceiling above the lounge bar.

The remaining public spaces are brought together and framed by leaves and stems of the rose. The sculptural modeling of this spatial component has created an unagitated

dynamic that unites, leads, guides and is omnipresent.

► **Materials reflect the character of the location**

The enclosing and light character of nature should also be the main design feature in the guest rooms: rounded walls, cantilevered ceilings integrated into the room structure

and the floors are formally connected with each other with appropriate materials. Brushed, oiled wood surfaces, natural, brittle gray stone surfaces, and oiled steel surfaces create an identification with the whereabouts and reflect the character of the location and its residents – as an interior architectural homage to the historic center of Bad Wimpfen. Thus, an authentic and natural place has been created for all. ■



▲ Das Bad wurde als offene Wellnessoase konzipiert / The bathroom was designed as an open wellness oasis

Das Objekt auf einen Blick



Objekt: Hotel Neues Tor, Bad Wimpfen
Etagen: 3
Zimmer/Suiten: 49
Bauzeit: 4 Jahre, 3 Monate
Eröffnung: Oktober 2017
Kategorie: 4 Sterne plus
Architekt: Holger Feil

Innenarchitekt: roomcode GmbH, Gerhard Wittl, Regensburg

Betten: Schramm Werkstätten GmbH
Bildrechte: Martin Baitinger